

7.2.4 Prävalenzen des psychotropen Substanzkonsums im urbanen / ruralen Vergleich

7.2.4.1 Alkohol

Im Vergleich des Alkoholkonsums in der urbanen und ruralen Population wurden Prävalenzen für Lebenszeit-Konsum in der männlichen urbanen Gruppe mit 87% gegenüber 87,9% in der ruralen Gruppe ermittelt und 78,3% in der urbanen weiblichen gegenüber 66,8% der ruralen weiblichen Subpopulation (Tab.19). In der statistischen Analyse mittels logistischer Regression errechnete sich für die männlichen Populationen keine signifikante Unterscheidung im Alkoholkonsum über die untersuchten Zeiträume.

Die Mädchen der urbanen Gruppe dagegen wiesen ein signifikant erhöhtes Risiko auf gegenüber der ruralen Mädchenpopulation wie die Tabelle 18 darstellt.

Psychotrope Substanz		Lebenszeit			12 - Monate			4 - Wochen		
		p	OR	CI 95%	p	OR	CI 95%	p	OR	CI 95%
Alkohol	Männl.	1			1			1		
		n.s.			n.s.			n.s.		
	Weibl.	1			1			1		
		0,002**	1,8	1,1 - 3,0	0,020*	1,7	1,1 - 2,6	0,035*	1,6	1,0 - 2,4
Tabak/ Zigaretten	Männl.	1			1			1		
		0,048*	1,6	1,0 - 2,7	n.s.			n.s.		
	Weibl.	1			1			1		
		0,040*	1,7	1,0 - 2,9	n.s.			n.s.		

Referenzkategorie:
rural

Statistisches Signifikanzlevel:
*** p < 0,001
** p < 0,01
* p < 0,05

Tabelle 18: Logistische Regressionsanalyse zum urban/ruralen Vergleich des psychotropen Substanzkonsums

Alkoholkonsum		N			Prävalenz	CI	Prävalenz	CI
		Total	Männl.	Weibl.	%	95%	%	95%
					Männl.		Weibl.	
Lebenszeit	Urban	228	108	120	87,0	80,7 - 93,4	78,3	71,0 - 85,7
	Rural	556	249	307	87,9	83,9 - 92,0	66,8	61,5 - 72,0
12 - Monate	Urban	225	106	119	73,6	65,2 - 81,9	60,5	51,7 - 69,3
	Rural	553	248	305	69,4	63,6 - 75,1	47,9	42,3 - 53,5
4- Wochen	Urban	226	106	120	67,9	59,0 - 76,8	53,3	44,4 - 62,3
	Rural	549	248	301	61,3	55,2 - 67,4	40,9	35,3 - 46,4

Tabelle 19: Geschlechtsspezifische Prävalenz des Alkoholkonsums der urbanen und ruralen Subpopulationen

7.2.4.2 Tabak/Zigaretten

Die Lebenszeit-Prävalenzrate für Tabak-Zigarettenkonsum wurde mit 33,9% urban und 23,8% rural in der männlichen Population ermittelt, und 22,2% urban gegenüber 15,6% in der ruralen weiblichen Population (Tab. 20). In der statistischen vergleichenden Analyse konnte für den ein- oder mehrmaligen Lebenszeit-Konsum von Tabak/Zigaretten eine signifikante Beziehung errechnet werden, die ein erhöhtes Risiko auswies für Jungen und Mädchen der urbanen Gruppe (Tab. 18). Für den Konsum in den übrigen untersuchten Zeiträumen konnte keine signifikante Unterscheidung der Subpopulationen gefunden werden.

Tabak/Zigarettenkonsum		N			Prävalenz	CI	Prävalenz	CI
		Total	Männl.	Weibl.	%	95%	%	95%
					Männl.		Weibl.	
Lebenszeit	Urban	226	109	117	33,9	25,1 - 42,8	22,2	14,7 - 29,8
	Rural	555	248	307	23,8	18,5 - 29,1	15,6	11,6 - 19,7
12- Monate	Urban	228	109	119	15,6	8,8 - 22,4	8,4	3,4 - 13,4
	Rural	551	246	305	9,8	6,1 - 13,5	7,5	4,6 - 10,5
4-Wochen	Urban	226	109	117	10,1	4,4 - 15,8	7,7	2,9 - 12,5
	Rural	552	245	307	6,1	3,1 - 9,1	5,5	2,9 - 8,1

Tabelle 20: Geschlechtsspezifische Prävalenz des Tabak/Zigarettenkonsums der urbanen und ruralen Subpopulationen

7.2.4.3 Marihuana

Im regionalen geschlechtsspezifischen Vergleich der Populationen zum Marihuana-konsum wurde keine signifikante Korrelation gesehen.

Die Angaben zum 12-Monate Konsum (Tab. 21) in der weiblichen Population (11,9% urban / 6,6% rural) errechneten sich angenähert signifikant ($p = 0,070$) und wiesen auf ein tendenziell erhöhtes Risiko der urbanen Mädchengruppe hin.

In den nachfolgenden Grafiken sind die über die untersuchten Zeiträume ermittelten Prävalenzen geschlechtsdifferenziert dargestellt (Abb. 14,15).

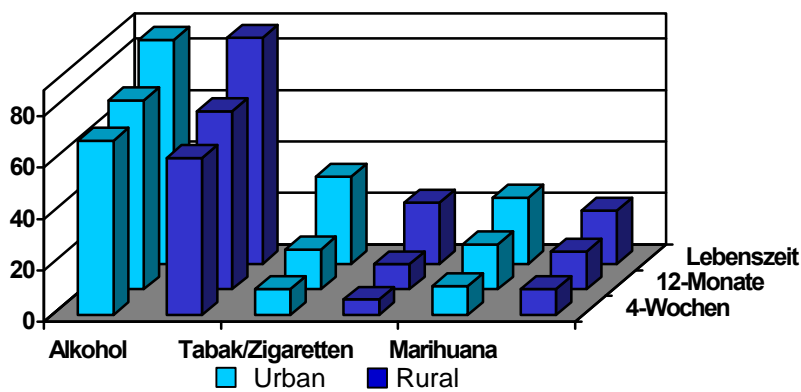


Abbildung 14: Psychotroper Substanzkonsum der männlichen urbanen – ruralen Subpopulationen

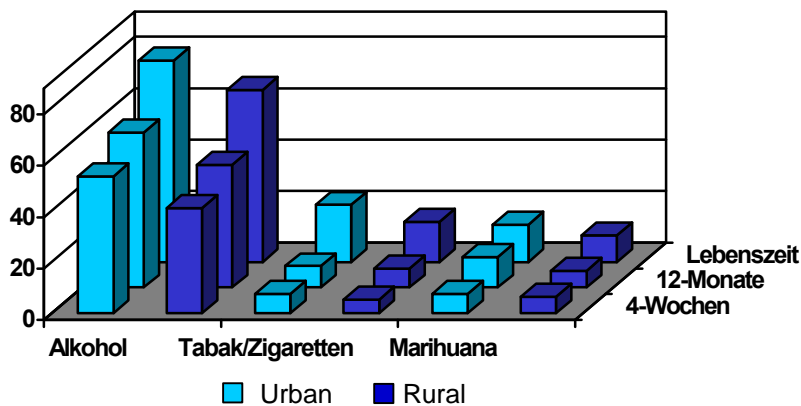


Abbildung 15: Psychotroper Substanzkonsum der weiblichen urbanen – ruralen Subpopulationen

Marihuanakonsum		N			Prävalenz	CI	Prävalenz	CI
		Total	Männl.	Weibl.	%	95%	%	95%
					Männl.		Weibl.	
Lebenszeit	Urban	227	109	118	25,7	17,5 - 33,9	14,4	8,1 - 20,7
	Rural	549	247	302	20,7	15,6 - 25,7	10,3	6,8 - 13,7
12– Monate	Urban	225	108	117	17,6	10,4 - 24,8	11,9	6,1 - 17,9
	Rural	550	246	304	14,6	10,2 - 19,1	6,6	3,8 - 9,4
4–Wochen	Urban	225	107	118	11,2	5,2 - 17,2	7,6	2,8 - 12,4
	Rural	551	248	303	10,1	6,3 - 13,8	6,6	3,8 - 9,4

Tabelle 21: Geschlechtsspezifische Prävalenz des Marihuanakonsums der urbanen und ruralen Subpopulationen

7.2.5 Vergleich des Einstiegsalters in den psychotropen Substanzkonsum

Aus den Auswertungen der Angaben zum Erstkonsum von Alkohol, Zigaretten und Marihuana errechnete sich für das Erstkonsumalter für Zigaretten ein Mean von 10,7 Jahren für Jungen aus der urbanen Gruppe und gering unterschiedlich mit 10,9 Jahren für Jungen der ruralen Schulen errechnete sich ein Mean von 11,9 Jahren für Zigarettenerstkonsum und 11,7 Jahren für Alkohol.

Das Erstkonsumalter von Marihuana errechnete sich mit 12,2 Jahren für die Jungen der urbanen Schulen und mit 13,3 Jahren für Jungen in ruralen Schulen.

Angenähert ähnliche Altersdifferenzen finden sich im urban/ruralen Vergleich in der Mädchengruppe. Das Erstkonsumalter für psychotrope Substanzen in der städtischen Gruppe ist jeweils niedriger, auch im Vergleich mit Jungen der ruralen Gruppe wie die Grafik (Abb. 16) zeigt. Mädchen der ruralen Gruppe beginnen den Konsum später und weisen ausschliesslich für Marihuanakonsum ein rechnerisch identisches Alter auf mit Jungen der ruralen Population für Marihuanakonsum (Tab. 22).

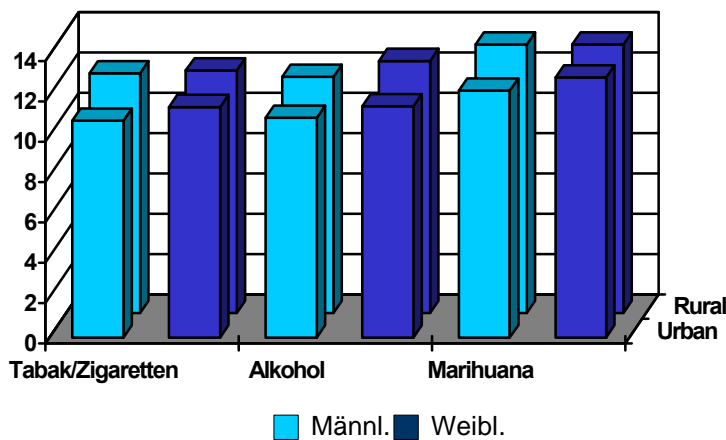


Abbildung 16: Alter des Erstkonsums psychotroper Substanzen (geschlechtsspezifisch)

Alter des Erstkonsums	Tabak/Zigaretten		Alkohol		Marihuana	
	Urban	Rural	Urban	Rural	Urban	Rural
Männl.	10,7	11,9	10,9	11,7	12,2	13,3
Weibl.	11,4	12,0	11,4	12,5	12,9	13,3

Tabelle 22: Alter des Erstkonsums psychotroper Substanzen (geschlechtsspezifisch)